

Ä

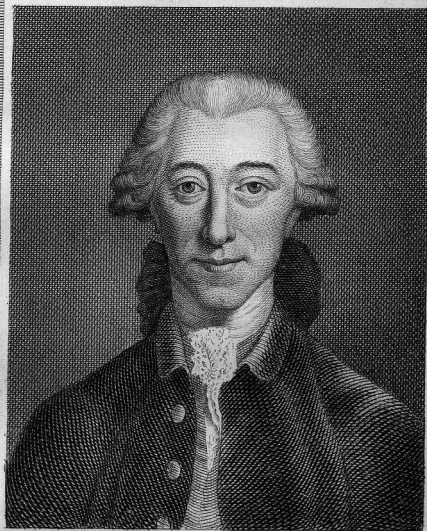
Familien : Bibliothek
der
Deutschen Classiker.

Eine Anthologie
in 100 Bänden
und
20 Supplementbänden.

Hundertster Band.

Anthologie aus den Werken
von
J. G. Jacobi und F. S. Jacobi.

Anhang:
Parabeln von Krummacher.



Familien-Bibliothek Ä
der
Deutschen Classiker.

Eine Anthologie
i n 1 0 0 B ä n d e n
und
20 Supplementbänden.

H u n d e r t s t e r B a n d.

J. G. Jacobi und F. H. Jacobi.

Anhang: Parabeln von Krummacher.

Mit Biographien und Portrait.

Hildburghausen und Amsterdam.
Druck und Verlag des Bibliographischen Instituts.

1844.

Ä

Ausgewählte Gedichte

von

Johann Georg Jacobi.

Biographie des Dichters.

Johann Georg Jacobi.

Geb. 1740. Gest. 1814.

Johann Georg Jacobi, dieser liebliche, anmuthsvolle Dichter Deutschlands, wurde den 2. September 1740 zu Düsseldorf geboren. Um Theologie zu studiren, begab er sich 1758 nach Göttingen, von da aber, durch die Kriegsunruhen vertrieben, nach Helmstädt. Schon ein Jahr später jedoch ging er nach Göttingen zurück, um seine akademischen Studien zu beendigen. Kloß, mit dem er hier in freundschaftliche Verhältnisse gekommen, war nach Halle berufen worden und verschaffte Jacobi den Ruf dahin als Professor der Philosophie und Beredsamkeit. In Halle wurde Jacobi mit Gleim bekannt, und diese Bekanntschaft war entscheidend